

## 28 Restaurants und Übernachtungsbetriebe erhalten Markenzeichen „Gastgeber Nationalpark Eifel“

„Mit dem Schutz intakter Naturlandschaften können Großschutzgebiete auch die regionalwirtschaftliche Entwicklung maßgeblich unterstützen“, so Direktor und Professor Uwe Brendle, Abteilungsleiter im Bundesamt für Naturschutz (BfN), anlässlich der Ernennung von Restaurants und Übernachtungsbetrieben zu „Nationalpark Eifel-Gastgebern“. Im-

merhin sei Naturerleben eines der wichtigsten Urlaubsmotive der Deutschen. Nationalparke würden dabei als Garant für eine intakte Naturlandschaft wahrgenommen. Brendle empfiehlt daher „den Aufbau einer auf Naturschutz und Naturerleben gleichermaßen abgestimmten touristischen Servicekette“.

Diesen Bedarf erkannten auch 28 Res-

taurants, Hotels, Ferienwohnungen und Campingplätze rund um den Nationalpark Eifel. Im Rahmen einer feierlichen Zertifikatsübergabe wurden deren Betreiber am vergangenen Dienstag von der Eifel Tourismus (ET) GmbH und dem Nationalparkforstamt Eifel zu Nationalpark-Gastgebern ernannt. Für die Verleihung des Markenzeichens „Gastgeber Nationalpark Eifel“ nahmen die Betriebe an Exkursionen durch den Nationalpark und mehrtägigen Schulungen teil. Das Zertifikat fordert zudem die Einhaltung der Umweltkriterien nach „Viabono“ oder der Qualitätskriterien nach „Marke Eifel“. Hierzu zählen beispielsweise der sparsame Umgang mit natürlichen Ressourcen, Maßnahmen zur Lärm- und Abfallvermeidung oder die Verwendung regionaler Produkte und die damit verbundene Förderung regionaler Wirtschaftskreisläufe. ■



28 Restaurants, Hotels, Ferienwohnungen und Campingplätze wurden von der Eifel Tourismus (ET) GmbH und dem Nationalparkforstamt Eifel mit dem Markenzeichen „Gastgeber Nationalpark Eifel“ ausgezeichnet.

@ [www.nationalpark-gastgeber.eu](http://www.nationalpark-gastgeber.eu)  
[www.regionalmarke-eifel.de](http://www.regionalmarke-eifel.de)

i Gastgeber-Geschäftsstelle  
bei der Rursee-Touristik GmbH,  
Tel. 02473 9377-0, Fax: 9377-20